

Best Bochum

Kommunalwahlprogramm der Freien Demokraten Bochum

Weil Bochum!

***”Bochum, ich komm' aus dir,
Bochum, ich häng' an dir.”***

- Herbert Grönemeyer

Felix Haltt



LIEBE WÄHLERINNEN UND WÄHLER,

am 13. September 2020 wählen Sie den Rat der Stadt Bochum, Ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Bezirksvertretungen und eine Oberbürgermeisterin oder einen Oberbürgermeister für Bochum. Auf den nachfolgenden Seiten stellen wir Ihnen unsere Vision von Best Bochum vor, denn **sagen Sie nicht, dass hier nichts besser geht.** Auf dieser Seite stellen wir Ihnen unsere wichtigsten Projekte vor. Weitere Details erfahren Sie in den entsprechenden Kapiteln. **Die Digitalisierung ist für uns das wichtigste Querschnittsthema.** Gerade in Zeiten der COVID-19-Pandemie haben wir erlebt, dass die Digitalisierung für die Zukunft in allen Themenbereichen unerlässlich ist.

Warum hier Arbeitsplätze der Zukunft schaffen?

- Gewerbesteuer senken, flexibel an den Bundesdurchschnitt koppeln und neue Gewerbeflächen schaffen.
- Innovations-Fonds macht Bürgerinnen und Bürger zu Investoren der Zukunft.
- Keine Bürokratie für Start-Ups im ersten Jahr und digitale Verwaltung für kleine und mittlere Unternehmen.

Warum hier modernste Bildung für unsere Kinder?

- Kitas mit flexiblen Öffnungszeiten und qualitativ hochwertigen Angeboten.
- Vorfahrt für Digitalisierung, Sanierung und Modernisierung in Schulen.
- Zentralbibliothek im Haus des Wissens 24h geöffnet.

Bauen, Aufstocken, Lücken nutzen.

- Neue Wohngebiete, (Dach)Ausbauprogramme und schnellere und digitale Genehmigungsverfahren.
- Mittelfristige Senkung der Grundsteuer und Wegfall der Zweitwohnsitzsteuer.
- Förderung moderner, ökologischer Ausgleichsmaßnahmen für Bauprojekte.

Schneller Nahverkehr, sichere Radwege, gute Straßen.

- Investitionen in alle Straßen, um Verfall aufzuhalten und Sicherheit zu gewährleisten.
- Mehr Querverbindungen zwischen den Stadtteilen im ÖPNV, auch zwischen der Innenstadt und dem Ruhrpark.
- Ausbau von sicheren Radwegen ohne andere Benachteiligung von PKWs.

Unserer Polizei den Rücken stärken.

- Ordnungspartnerschaft zwischen Polizei und Ordnungsamt stärken, um Angsträume konsequent zu bekämpfen.
- Konsequentes Vorgehen gegen Extremisten aller Richtungen.
- Keine anlasslose und massenhafte Überwachung im öffentlichen Raum.

	Eine Stadt ...	Seiten
Kapitel 1	... in der alle gerne wohnen und leben.	5-13
	... mit Wohnraum für alle.	6-7
	... mit einer lebenswerten Umwelt.	8-9
	... in der alle gerne und sicher leben.	10-11
	... als Dienstleister und Bürgerforum.	12-13
Kapitel 2	... in der alle gerne arbeiten.	14-18
	... als Arbeitgeber.	15
	... mit Vorfahrt für Arbeitsplätze und Wachstum.	16
	... mit einem Innovationssystem mit Strahlkraft.	17
	... mit lebendigem und modernem Einzelhandel.	18
Kapitel 3	... in der alle gerne unterwegs sind.	19-23
	... mit dem besten ÖPNV.	20
	... mit Vielfalt im Individualverkehr.	21
	... geht neue Wege im Transport.	23
Kapitel 4	... in der alle gerne eine Familie gründen.	24-28
	... mit der besten Unterstützung für junge Familien und werdende Eltern.	25
	... mit der besten Bildung, ein Leben lang.	26
	... die offen und fair für alle ist.	27-28
Kapitel 5	... in der alle gerne ihre Freizeit verbringen.	29-32
	... die fit hält.	30
	... mit Vielfalt auch in der Kultur.	31
	... mit Freiheit für Freizeit.	32

Bochum ist unsere Heimat, unser Zuhause, mit allen Ecken, Kanten und Schrulligkeiten, die dieser Stadt Identität geben. Die traditionsreiche Vergangenheit, der Aufschwung durch und die Abkehr vom Bergbau, die Neuerfindung als Universitätsstadt und die Transformation hin zur modernen Dienstleistungs- und Wissensstadt prägen unsere Stadt auf einzigartige Art und Weise. Tradition trifft Zukunft, das macht Bochum einzigartig.

Noch im Februar dachten wir "alles wie immer, nur besser". Mit Covid-19 ist diese Gewissheit dahin, denn auch in Bochum hat die heimtückische Krankheit Mitbürgerinnen und Mitbürger für immer aus unserer Mitte gerissen, das öffentliche Leben temporär zum Stillstand gebracht und die lokale Wirtschaft hart getroffen. Damit Bochum aus dieser Krise gestärkt hervorgeht, braucht es Mut, Zuversicht und eine Stadtgesellschaft, die auch in schweren Zeiten zusammensteht. Wir werben deshalb um Ihr Vertrauen, Ihre Stimme und Ihre Hilfe für eine bürgernahe Politik auf Augenhöhe.

Als Bochumerinnen und Bochumer erleben wir tagtäglich auch Dinge, die unsere Stadt besser machen könnte. Dinge, die uns ärgern, die uns stören und manchmal sogar zur Weißglut treiben. Sei es der schlechte Zustand mancher Straßen, fehlende Bürgerbeteiligung, fehlende Barrierefreiheit für Senioren, Familien, fehlende Angebote für die Kinderbetreuung, um nur einige Punkte zu nennen. Hinzu kommt ein auch in Bochum immer angespannter werdender Wohnungsmarkt. So sehr wir Bochum lieben - es gibt Dinge, die Bochum besser kann.

Als Freie Demokraten sind wir Optimisten, die anpacken und die Zukunft gestalten wollen, statt nur über Dinge zu meckern, die schlecht sind. Aus diesem Grund wollen wir Verantwortung für alle Bürgerinnen und Bürger Bochums übernehmen, weil wir Veränderungen anstoßen wollen. Für unsere Stadt, in der wir zuhause sind, die wir lieben und in der wir alt werden wollen - tief im Westen eben, WEIL Bochum. Dabei wollen wir Bochum nicht zu einer anderen Stadt machen. Wir wollen weiterhin bei unserem VfL im Stadion 'Bochum' grölen. Wir wollen weiterhin nach einer anstrengenden Woche samstagnachts aus dem Bermuda3Eck fallen und die Nacht unseres Lebens erlebt haben. Wir wollen weiterhin unsere Kinder und Enkel hier aufwachsen sehen, in einer Stadt, die auf dem Teppich geblieben ist, weiß, was Arbeit wert ist und sich nicht scheut, auch mal selbst anzupacken. Ein Bochum für Alt und Jung, für diejenigen, die schon immer hier waren und diejenigen, die neu ein Teil unserer Stadt werden.

Best Bochum soll ein Bild von Bochum zeichnen, das nichts von seinem Charakter eingebüßt hat, gleichzeitig aber seine Fehler und Probleme überwunden hat. Bochum, tief im Westen als blühendes Herz der Metropolregion Ruhr. Warum nicht riskieren, dass etwas funktionieren könnte? Weil Bochum.

In Best Bochum wohnen und leben alle Bochumerinnen und Bochumer so gerne, dass Bochum wieder wächst und auch aus dem Umland neue Bürgerinnen und Bürger für sich begeistern kann. Best Bochum bietet

- attraktiven Wohnraum für alle individuellen Bedürfnisse,
- eine gesunde Umwelt in Einklang mit Urbanität und Raum zum Leben,
- ein Leben in Sicherheit und Freiheit für Bürgerinnen und Bürger in allen Lebenslagen,
- eine dienstleistungsorientierte Verwaltung für seine Bürgerinnen und Bürger.



Luisa-Maximiliane Pischel



Léon Beck



Jacqueline Kraemer



Christoph Deike

Für alle Bochumerinnen und Bochumer ist Wohnen ein Grundbedürfnis. Die Anforderungen an die Art, den Umfang und die Lage des Wohnraums unterscheiden sich je nach Lebenssituation und können sich auch in kürzester Zeit ändern. Liberale Wohnungs- und Wohnraumpolitik stellt das Individuum und dessen Flexibilität in den Mittelpunkt. Wir favorisieren nicht die eine oder andere Art des Wohnens. Mieten oder kaufen? Das muss jeder für sich selbst entscheiden können. Best Bochum bietet Möglichkeiten für jeden, den individuell besten Wohnraum für sich zu finden.

Wohn- und Baupolitik kann in Bochum nicht vom Reißbrett her gedacht werden, denn die vielseitige und teilweise historische Bebauung, die fast immer noch genutzt wird, kennzeichnet das Bild von Bochum. Bereits bestehende Quartiere haben je nach Modernisierung oder Sanierung einen Stand, der teilweise noch in die 60er Jahre zurück reicht. Andere Quartiere in dezentralen Wohnlagen und Vororten weisen häufig eine gemischte Bebauung auf, die je nach Lage wenig verdichtet ist, dafür aber häufig auf einem aktuellen Modernisierungsstand liegt. Die Entwicklung unterschiedlicher Wohnquartiere entsprechend ihrer Anforderungen und Bedürfnisse der Bewohner zählt zu einer der zentralen Aufgaben auf dem Weg zu Best Bochum.

1. Um zukünftig den Bedarf an Wohnraum in zentralen Lagen besser zu erfüllen, setzt Best Bochum vermehrt auf Hochbau. Statt Baulücken zu schließen, werden die Geschossflächenzahlen signifikant angehoben. Baulücken werden als aufwertende Grünflächen genutzt. Die benötigten Flächen werden dafür im Gegenzug durch die höheren Bauweisen erlangt. So vermeidet Best Bochum innerstädtische Hitzeinseln. Auch die gemischten Nutzungskonzepte aus Wohn-, Gewerbe und Naherholungsmöglichkeiten können eine wichtige Rolle in Best Bochum spielen.
2. Dort, wo bestehende Gebäude nicht aufstockbar sind, bietet Best Bochum ein Dachausbauprogramm an, um die Aktivierung ungenutzter Flächen in Dachstühlen zu ermöglichen und so neuen Wohnraum im Bestand zu schaffen. Die bürokratischen Hürden dafür hat Best Bochum abgebaut.
3. Um die Bedürfnisse nach ruhigen Wohnlagen zu befriedigen, schafft Best Bochum ausreichend Neubaugebiete in von Familien häufig nachgefragten Lagen. Dies betrifft insbesondere noch unerschlossene Gebiete, Baulücken und Möglichkeiten zum Hochbau in der Nähe von Stadtteilzentren.
4. Bochum ist eine Studentenstadt und Best Bochum zeigt das auch endlich. Dazu soll innenstadtnahes studentisches Wohnen möglich werden. Hier stellt insbesondere das Konzept der gemischten Nutzung von Gebäudeflächen eine wichtige Rolle. Die Vernetzung von Studentenwohnungen und betreuten Wohneinrichtungen für Senioren z. B. kann hier einen hervorragenden Grundstein für zukunftsweisende Wohnprojekte liefern.
5. Dazu zählt auch die Unterstützung von Siedlungsprojekten, insbesondere in Außenbezirken, die nicht nur Wohnraum, sondern auch weitere Infrastrukturen wie Einkaufsmöglichkeiten und Kinderbetreuung schaffen wollen. Im Zentrum soll dabei eine möglichst einfache Abwicklung der nötigen Behördengänge stehen. Eine serviceorientierte Verwaltung ist hier von zentraler Bedeutung.
6. Ein kommunales Wohnraummanagement, welches durch ein effizientes Controlling von Immobilien, Grundstücken und Wohneinheiten frühzeitig auf Bedarfsentwicklungen durch

die Ausweisung neuer Flächen oder Änderung von Bebauungsplänen reagieren kann, ist eine wichtige Aufgabe einer modernen kommunalen Verwaltung. Hierfür soll eine Erfassung von Grundstücken, Immobilien und Wohneinheiten und deren Nutzung verpflichtend erfolgen. Dabei ist auf absolute Datensicherheit zu achten und eine Drittnutzung der Daten auszuschließen. Im Bochumer Wohnraummanagement sollen auch die Wohngebiete erfasst werden, die nahe der Stadtgrenze in den Nachbargebieten liegen. Im besten Falle ist für diese interkommunalen Siedlungsbereiche eine entsprechende verstetigte Zusammenarbeit mit den Nachbarstädten aufzubauen.

7. Städtische Genehmigungsverfahren für Bauvorhaben müssen beschleunigt werden. Dies soll durch die Einführung eines gezielten Qualitätsmanagements, welches insbesondere auf die Geschwindigkeit der Bearbeitung abzielt, erfolgen. Die Verwaltung soll ein möglichst repräsentatives Benchmarkingsystem zum Vergleich mit anderen Kommunen einführen und ab dem Jahr 2021 mindestens 50% sowie ab dem Jahr 2022 mindestens 70% aller Baugenehmigungsangelegenheiten schneller als der gemessene Benchmark-Medianwert abfertigen.
8. Die Grundsteuer trifft alle Menschen, die in Bochum wohnen. Wer in Bochum wohnt und sich zuhause fühlt, soll dafür aber nicht bestraft werden. Deswegen wird die Grundsteuer in Best Bochum nicht weiter angehoben, sondern mittelfristig auf ein durchschnittliches Niveau gesenkt.
9. Best Bochum heißt alle willkommen und braucht deswegen keine Zweitwohnsitzsteuer.
10. Best Bochum geht mit seinen Flächen sparsam und gut durchdacht um. Deswegen werden in Bochum lokale Einzelhändler bei Neubauten in einer gemischten Wohn-/Gewerbebebauung angesiedelt.
11. Best Bochum kauft in schweren Ausnahmefällen verwahrloste Schrottimmobilien auf und entwickelt diese zu neuem Raum für Wohnen, Handel und Gewerbe.



Best Bochum bietet nicht nur Wohnraum, sondern auch Lebensqualität und eine gesunde Umwelt für alle seine Bewohnerinnen und Bewohner. Dabei findet Best Bochum den Ausgleich zwischen Urbanität und Ökologie, ohne das eine gegen das andere auszuspielen. Als Vorbild für andere Städte in der Metropolregion Ruhr ist Best Bochum eine grüne Oase, in der Wirtschaft und Wachstum stattfinden.

Bochum ist mit vielen Grünflächen, Alleen, Parks, dem Kemnader Stausee und dem Ruhrufer bereits auf einem guten Weg zu einer grünen Oase in der Metropole Ruhr. Gleichzeitig gilt es, die Qualität der Umwelt in Stadtteilen mit mehr Bebauung und Verkehr weiterzuentwickeln und lebenswerter zu gestalten. Auf dem Weg zu Best Bochum gilt es eine lebenswerte Umwelt in allen Maßnahmen und Entwicklungen der Stadt, ihrer Wege, Flächen und Gebäude mitzudenken. Eine lebenswerte Umwelt setzt voraus, dass diese für die in ihr lebenden Menschen gedacht ist und nicht für sich alleine steht.

1. Für alle Bauprojekte in Bochum sollen geeignete Konzepte für den Ausgleich von damit einhergehenden Flächenversiegelungen vorgelegt werden (z. B. Dachbegrünungen oder die Smart-Roof Technologie), um urbane Hitzeinseln zu vermeiden. Wir setzen uns dabei für größtmögliche Technologie- und Konzeptoffenheit ein. Um Einzelvorhaben wie z. B. den privaten Einfamilienhausbau nicht durch eine Kostenexplosion zu behindern, sollen hier möglichst flexible Lösungen gefunden werden, die eine Erfüllung der Anforderungen ermöglicht. Auch eine Unterstützung durch ein kommunales Förderprogramm kann hier punktuell erwogen werden.
2. Um den Anteil von Grünflächen in zentralen Lagen zu steigern, soll die Stadt Bochum künftig bei allen städtischen Gebäuden und Flächen eine Strategie zum Versiegelungsausgleich und zur Begrünung entwickeln. Ziel der Strategie soll es sein, Begrünungen und Versiegelungsausgleiche mit planbaren Bau- und Sanierungsarbeiten zu koppeln und so kosteneffizient und nachhaltig zu einem grüneren Bochum beizutragen. Dies gilt insbesondere auch für öffentliche Plätze, Parkflächen und Straßen.
3. Best Bochum trägt auch zum globalen Klima- und Umweltschutz bei, ohne dabei seine Rolle zu überzeichnen. Best Bochum strebt danach, nicht nur klima- sondern auch umweltneutral zu sein und gleichzeitig Industrie, Wirtschaft und Wachstum zu ermöglichen. Dazu setzt Best Bochum auf Technologien und Innovationen und steht auch als Standort für Innovationen, Studien und Pilotprojekte zur Verfügung. Dabei steht für Best Bochum immer der Ausgleich zwischen ökologischen und ökonomischen Interessen im Fokus, denn Best Bochum ist für seine Bürgerinnen und Bürger da.
4. In Best Bochum werden neue Gebäude in kommunaler Hand stets möglichst energieeffizient gebaut und betrieben. Dabei richtet sich Best Bochum stets nach den aktuellen Standards (z. B. Passivhaus), die für die Form von Gebäude am sinnvollsten eingesetzt werden kann. Auch in der bestehenden Bebauung nutzt Best Bochum smarte Technologien, um Energie einzusparen und somit sowohl Kosten zu sparen und gleichzeitig die Umwelt zu schonen.
5. Best Bochum reagiert auf sich ändernde Umweltbedingungen und passt dafür z. B. auch seinen kommunalen Baumbestand an neue klimatische Bedingungen an.
6. Best Bochum entwickelt eine moderne Müll- und Wertstoffstrategie unter Einbeziehung moderner Technologien. Dadurch kann Best Bochum die Müllgebühren niedrig halten,

Müllmengen reduzieren und Kosten sparen. Dabei setzt Best Bochum, um Platz zu sparen, auch vermehrt auf Unterflur-Müllcontainer.

- Best Bochum nimmt Energieversorger, die Stromleitungen zu den Endverbrauchern verlegen und betreiben wollen in die Verantwortung. Diese müssen hierfür Gebühren zahlen, so genannte Konzessionsabgaben. Diese Mittel werden in Best Bochum künftig in einen Klimaschutzfonds eingezahlt, mit dem zielgerichtete Maßnahmen für den Umwelt- und Klimaschutz finanziert werden.
- Sensorik in der Straßen- und Wegebeleuchtung in Best Bochum erkennt, wenn auf Streckenabschnitten Personen oder Fahrzeuge unterwegs sind und regelt die Beleuchtung entsprechend. Ist gerade niemand unterwegs, wird die Straßenbeleuchtung automatisch gedimmt bzw. ganz ausgeschaltet. Dies senkt Energiekosten und Lichtemissionen.



Susanne Imhoff-Hasse



Olaf in der Beek



Steffen Walter



Andrea Tandler

Sowohl die objektive als auch die gefühlte Sicherheit stellen ein wichtiges Grundbedürfnis dar, um ein freies und unbeschwertes Leben zu ermöglichen. Dementsprechend ist die Wahrung der Sicherheit und die Vermeidung von Unsicherheitsgefühlen ein Kernanliegen für Best Bochum. Best Bochum ist eine Stadt, in der es nicht nur sicher ist, sondern in der sich seine Bürgerinnen und Bürger und Besucherinnen und Besucher auch sicher fühlen.

Bereits heute ist die objektive Unsicherheit in Bochum rückläufig. Die Zahl der Straftaten sinkt kontinuierlich und insbesondere Diebstahl- und Einbruchsdelikte sind rückläufig, während Körperverletzungen und andere Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit auf einem durchschnittlichen Niveau verweilen. Gleichzeitig nimmt die gefühlte Unsicherheit in allen Bereichen stetig zu. Best Bochum gibt seinen Bürgerinnen und Bürger ein sicheres Gefühl und sorgt gleichzeitig für einen objektiven Sicherheitsgewinn, ohne dabei die individuelle Freiheit durch Massenüberwachung und andere fragwürdige Maßnahmen einzuschränken.

1. Die Zusammenarbeit zwischen Ordnungsamt und Polizei wird in Best Bochum stark gelebt. Dadurch lassen sich Personalengpässe auf beiden Seiten überwinden und gleichzeitig durch stetige Präsenz mehr objektive und gefühlte Sicherheit schaffen. Gemeinsame Streifen, insbesondere an Kriminalitätsschwerpunkten und in den Abendstunden, können hier deutlich zur Sicherheit beitragen.
2. In Best Bochum tritt das Ordnungsamt in einheitlichen Uniformen auf, die klar erkennbar machen, dass es sich um eine Ordnungsbehörde handelt.
3. In Best Bochum gibt es keinen Platz für gewaltbereite Extremisten jeglicher Art. Best Bochum toleriert weder Gewalt gegen Personen noch gegen Eigentum von Personen und geht konsequent gegen gewaltbereite Extremisten unabhängig von ihrer Gesinnung vor. Um Wege aus dem Extremismus aufzuzeigen, unterstützt und bewirbt Best Bochum aktiv Programme und Initiativen, die diesem Zweck folgen.
4. Die Förderung von Demokratie und Politikbegeisterung ist eine wichtige Aufgabe jeder föderalen Ebene und damit auch von Best Bochum. Zentral ist dabei, dass nur Organisationen und Initiativen gefördert werden, die ohne jeden Zweifel zu den Werten unseres Grundgesetzes stehen und in der Wahl ihrer Mittel ein Bekenntnis zur Gewaltfreiheit und Wahrung von Eigentum verankert haben. Einrichtungen, Organisationen und Initiativen, die gegen geltendes Recht verstoßen und zu Gewalt aufrufen oder diese legitimieren, dürfen keine Förderung oder sonstige Unterstützung durch Best Bochum erhalten und auch bereits erhaltene Mittel müssen nach Möglichkeit zurückgezahlt werden.
5. In Best Bochum gibt es keine Angsträume mehr. Schlecht ausgeleuchtete Wege, einsame Pfade ohne Möglichkeit nach Hilfe zu rufen und zwielichtige Ecken sorgen viel zu oft für gefühlte Unsicherheit und dafür, dass Menschen bestimmte Gegenden meiden. In Best Bochum gibt es solche Orte nicht mehr. Angsträume sollen künftig der Stadt gemeldet und durch passgenaue Lösungen beseitigt werden können. Notrufknöpfe an Parkbänken, smarte Laternen und eine generell bessere Ausleuchtung von Wegen stellen nur einige mögliche Bausteine für die Beseitigung von Angsträumen dar.

6. Best Bochum sorgt mit einer aktiven Unterstützung von Konsumräumen und Obdachlosenschlafstätten dafür, Menschen eine Perspektive zu geben, sodass diese nicht auf der Straße leben müssen, was einerseits ein subjektives Unsicherheitsgefühl verursacht und andererseits für die Betroffenen keine tragbare Situation darstellt. Außerdem beschäftigt Best Bochum eine ausreichende Anzahl an Streetworkern für die aufsuchende Sozialarbeit.
7. Best Bochum überwacht seine Bürgerinnen und Bürger nicht. Deswegen gibt es in Best Bochum auch keine automatisierte Gesichts- und Personenerkennung und keine anlasslose Massenüberwachung öffentlicher Plätze (weder Video noch Audio).



Best Bochum ist kein Selbstzweck, sondern einzig für seine Bürger und Unternehmen da. Als moderne Stadt mit Leuchtturmcharakter ist Best Bochum eine digitale Service-Metropole, die ihren Bürgern und Unternehmen das Leben so einfach wie möglich macht. Deswegen ist Best Bochum in allen seinen Bestrebungen service-orientiert und versucht, sich stetig zu verbessern.

Alle Behörden und Ämter der Stadt sollen künftig vollständig auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen in Bochum ausgerichtet sein. Starre Öffnungszeiten, keine Möglichkeiten für digitale Vorgänge, riesige Papierberge und Zuständigkeitsgerangel gibt es in Best Bochum nicht mehr. Gleiches gilt für Vorhaben der Stadt. Hier sind Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen frühestmöglich zu beteiligen, möglichst schon in der Idee- und Konzeptphase, um eine möglichst große Einbindung aller Akteure zu gewährleisten. Best Bochum ist für seine Bürgerinnen und Bürger da und deswegen spielen die Bürgerinnen und Bürger in Best Bochum eine große Rolle. Sie gestalten unsere Stadt aktiv und werden in Entscheidungen einbezogen und stets transparent informiert.

1. Die Verwaltung, Behörden und Ämter von Best Bochum arbeiten vollständig digital, so dass alle Behördengänge, die nicht höchstpersönlich wahrgenommen werden müssen, künftig online erfolgen können. In Best Bochum wird der Einsatz von künstlicher Intelligenz, sei es durch Chat-Bots auf der Internetseite der Stadt oder zur Entlastung des Rechtsamtes, im Management des Versicherungsportfolios oder bei der automatisierten Überwachung von Gebäudetechnik durch modernes Machine Learning (maschinelles Lernen) und Predictive Analytics (vorausschauende Analysen) aktiv vorangetrieben.
2. Alle Behördengänge erfolgen als One-Stop-Shop. Für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen wird jeweils eine zentrale Anlaufstelle geschaffen, die dann alle Anliegen bearbeitet und intern an die entsprechenden Stellen weiterleitet. Lästige Behörden-Hürdenläufe gehören in Best Bochum der Vergangenheit an. Dabei sind alle Angebote, Webseiten und Formate von Best Bochum immer auch barrierefrei zu nutzen, um allen Menschen eine Nutzung zu ermöglichen.
3. Best Bochum bietet flexible Öffnungszeiten seiner Service-Stellen auch am Wochenende. Hier findet Best Bochum einen angemessenen Ausgleich für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
4. Bei allen Planungs- und Bauvorhaben, sowie wichtigen strategischen Entscheidungen werden künftig schon frühzeitig alle betroffenen Akteure einbezogen, um eine größtmögliche Transparenz und Beteiligung zu ermöglichen. Werkzeuge können hier verschiedene Partizipationsformate sein und auch Bürgerbefragungen und Bürgerbegehren sind hier ausdrücklich Mittel, derer sich Best Bochum bedient.
5. Best Bochum ist inklusiv und schließt niemandem vom Geschehen der Stadt aus. Ein lebendiges Jugendparlament mit einem kleinen eigenen Haushalt ist ein wichtiger Baustein, alle Generationen in die lebendige Stadtgesellschaft von Bochum zu integrieren und Generationengerechtigkeit zu leben.

6. Weil Best Bochum für seine Bürgerinnen und Bürger da ist und diese häufig selbst gut entscheiden können, welche Vorhaben vor Ort und in den Quartieren umgesetzt werden, stellt Best Bochum künftig in den Bezirksvertretungen und stadtweit Bürgerhaushalte zur Verfügung, die im Rahmen demokratischer Entscheidungen von den Bürgerinnen und Bürger selbst verwaltet werden können.
7. Best Bochum ist transparent in allen seinen Entscheidungen und Prozessen, deswegen werden Sitzungen des Rates, der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen künftig online gestreamt und verfügbar gemacht, sofern diese nicht unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden. Eine digitale Abstimmungsanlage im Ratssaal ermöglicht, dass Bürgerinnen und Bürger immer namentlich online nachvollziehen können, wie ihre Vertreterinnen und Vertreter abgestimmt haben.
8. Um möglichst partizipativ für alle seine Bürgerinnen und Bürger zu sein, finden in Best Bochum Sitzungen des Rates, der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen künftig vermehrt zu Zeiten statt, die für alle Bürgerinnen und Bürger mit Berufs- und Familienleben vereinbar sind. Hierzu startet die Stadt eine Bürgerbefragung, um die optimalen Zeiten zu ermitteln. Für kommunale Mandatsträger mit Familie stellt Best Bochum künftig Angebote zur Kinderbetreuung zur Verfügung, um Teilnahmen an Sitzungen kommunaler Gremien zu ermöglichen.
9. Best Bochum kommt den Lebensumständen seiner Bürgerinnen und Bürger bestmöglich entgegen. Deswegen nutzt die Verwaltung private Radkuriere zur Auslieferung von Dokumenten, um zusätzliche Behördengänge für Bürgerinnen und Bürger einzusparen. Ältere und mobilitätseingeschränkte Menschen werden auf Wunsch von Verwaltungsangestellten mit dem "Bürgerkoffer" besucht, der alle Funktionen eines Bürgerbüros vor Ort zur Verfügung stellt.
10. Best Bochum braucht keine überflüssigen Bagatell-Steuern. Stattdessen deckt Best Bochum tatsächlich entstehende Kosten durch Gebühren. Ein prominentes Beispiel ist dafür, die Überführung der Hundesteuer in eine Gebühr.
11. Best Bochum gibt Menschen den größtmöglichen Gestaltungsraum bei den Formen ihrer persönlichen Trauer- und Erinnerungskultur durch eine liberale Friedhofssatzung. Gleichzeitig prüft Best Bochum Maßnahmen zur Senkung der Friedhofsgebühren regelmäßig (z. B. eine Ausgliederung der Friedhöfe in eine Genossenschaft der relevanten Akteure).
12. Best Bochum gibt allen seinen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zur Beteiligung. Behinderte Menschen, die sich konkret für ihre Belange einsetzen wollen, aber keine parteipolitische Bindung oder Mandatierung anstreben, werden durch den Behindertenbeirat, der ähnlich wie der Integrationsausschuss durch Menschen mit Behinderung gewählt und gebildet eingebunden.
13. Best Bochum ist international. Deswegen ist Englisch in Bochum neben Deutsch die zusätzliche Verkehrssprache in allen relevanten Bereichen der Verwaltung und der kommunalen Unternehmen.
14. Best Bochum muss das Rad im Bereich kommunaler Investitionen nicht neu erfinden. Deshalb wollen wir Bochum zum Teilhaber der Partnerschaft Deutschland GmbH machen, der Planungs- und Beratungsgesellschaft von Bund und Ländern. Hierdurch profitiert Bochum von der Expertise anderer Gebietskörperschaften im Bereich Planung und Durchführung von Investitionsvorhaben.

Best Bochum bietet Arbeitsplätze für seine Bürgerinnen und Bürger, attraktive Möglichkeiten für Unternehmen, sich in Bochum anzusiedeln, zu gründen oder in Bochum zu bleiben und zu wachsen und ein Klima für eine innovative Unternehmenskultur mit seinen Hochschulen, Instituten und der Universität zu schaffen. Dabei steht im Vordergrund, dass Best Bochum

- als Arbeitgeber mit bestem Beispiel vorangeht.
- die Schaffung und den Erhalt von Arbeitsplätzen durch eine offene Wirtschaftspolitik unterstützt.
- Unternehmen ein Umfeld für Innovationen und Wachstum gibt.
- einen aktiven Austausch zwischen Universität, Hochschulen und Unternehmen unterstützt und für Gründer ideale Bedingungen schafft.
- einen attraktiven und lebendigen Einzelhandel vorhält.

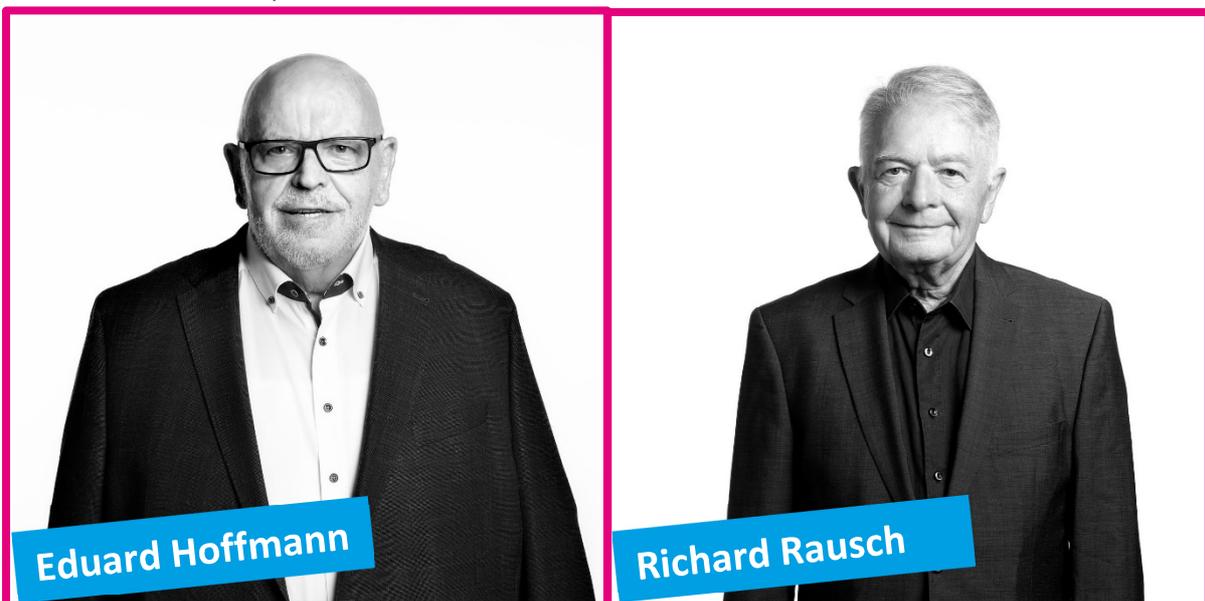


... als Arbeitgeber.

Wer von seinen Unternehmen gute Bedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erwartet, muss mit dem besten Beispiel vorangehen. In der Verwaltung und den kommunalen Betrieben von Best Bochum wird New Work gelebt wie an sonst keinem Ort. Hohe Krankenstände, geringe Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter-Zufriedenheit und Burn-Out gehören in den Betrieben von Best Bochum der Vergangenheit an.

Best Bochum schafft es, Beruf, Familie und Freizeit ideal miteinander zu verbinden, legt eine wertschätzende und flexible Unternehmenskultur an den Tag und ist Beispiel für andere Städte und Unternehmen in und um Bochum.

1. Best Bochum etabliert in all seinen Betrieben, in denen es die Arbeitsplätze erlauben, ein Recht auf mobiles Arbeiten. Dies gewährt den kommunalen Mitarbeitern größtmögliche Flexibilität, steigert Vereinbarkeit von Familie und Beruf, ermöglicht die Pflege von Angehörigen, sorgt für eine Belebung der Stadtteile, verringert den Pendelverkehr und Flächenverbrauch für kommunale Betriebe.
2. Als Arbeitgeber ermöglicht Best Bochum seinen Angestellten größtmögliche Flexibilität was die Gestaltung von Arbeits- und Anwesenheitszeiten angeht. Dort wo möglich bietet Bochum Vertrauensarbeitszeiten an und ermöglicht seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine ergebnisorientierte Arbeitsweise, statt darauf zu setzen, dass Zeit einfach abgesehen werden muss. Hierfür werden moderne Instrumente der Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter-Führung in allen kommunalen Betrieben und der Verwaltung etabliert und Führungskräfte regelmäßig geschult und weitergebildet.
3. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die aufgrund ihrer Tätigkeit keine flexiblen Arbeitszeiten oder Home-Office Angebote nutzen können, ermöglicht Best Bochum Angebote zur Kinderbetreuung und zum Freizeitausgleich, um Freizeit und Familienleben zu fördern und zu unterstützen.
4. Im Wettbewerb um die besten Fachkräfte setzt Best Bochum verstärkt auch auf Mitarbeiter aus dem europäischen Ausland, z. B. den Niederlanden.



Best Bochum hat aus den Auf- und Abs der Vergangenheit gelernt. Es ist ein florierender Standort für Unternehmen verschiedenster Art geworden, die zu einem lebendigen Arbeitsklima beitragen, Arbeitsplätze in unterschiedlichsten Bereichen bieten und Bochum zu einer stetig wachsenden und florierenden Stadt im Herzen der Metropole Ruhr machen.

Best Bochum begrüßt neue Unternehmen mit offenen Armen und steht mit Unternehmen, die bereits in Bochum angesiedelt sind, in einem stetigen Austausch, um ein gutes Klima zwischen Stadtgesellschaft und Unternehmen herzustellen, Interessen auszugleichen und so Arbeitsplätze und Wirtschaftskraft in Bochum zu erhalten.

1. Best Bochum gestaltet und verwaltet aktiv Flächen und Gebiete für die Ansiedlung von Unternehmen. Dabei müssen aufgrund der knappen verfügbaren Gewerbeflächen entsprechend neue Gebiete für die Ansiedlung von Unternehmen erschlossen werden. Dabei findet Best Bochum einen Ausgleich zwischen Wirtschaftlichkeit, Umwelt- und Anwohnerschutz. Dies wird durch eine umfassende Planung und Einbeziehung aller Beteiligten gewährleistet. Festgefahrene Situationen werden durch Mediationen gelöst.
2. Best Bochum bietet Unternehmen attraktive und faire Rahmenbedingungen. Dazu zählt auch, dass Bochum den Gewerbesteuerhebesatz senkt. Statt aber einen festen Betrag zu fixieren, plant Best Bochum dynamisch immer unterhalb des bundesdurchschnittlichen Gewerbesteuerhebesatzes zu liegen. Damit bietet Best Bochum für Unternehmen in ganz Deutschland attraktive Bedingungen. Gleichzeitig werden sowohl Steigerungen und Senkungen an allgemeine wirtschaftliche Trends gekoppelt, statt Unternehmen zur Sanierung des kommunalen Haushaltes heranzuziehen.
3. Insbesondere kleinen und Kleinst-Unternehmen erspart Best Bochum unnötige Bürokratie und bietet ihnen durch eine serviceorientierte Verwaltung reibungslose Abläufe.
4. Best Bochum bietet allen seinen Unternehmen High-Speed Internet und hat den Glasfaserausbau erfolgreich vorangetrieben, so dass langsame Leitungen der Vergangenheit angehören.
5. Best Bochum konzentriert sich auf seine Rolle als Nahversorger vor Ort und verzichtet deswegen auf Beteiligungen an Unternehmen, die sich an Projekten weit außerhalb der Stadt, wie z. B. an Kraftwerken Kolumbien oder Indonesien, beteiligen.

... mit einem Innovationssystem mit Strahlkraft.

Bochum hat bereits heute mit der Ruhr-Universität, seinen Hochschulen, den Universitätskliniken und seinen Instituten eine große Quelle für Innovationen und neue Geschäftsideen. Best Bochum schafft es, diese auch zu nutzen und so neue Unternehmen, Arbeitsplätze und Innovationen, die in die ganze Welt exportiert werden, zu schaffen. Made in Bochum soll ein Ausdruck dieser neu gewonnenen Innovativität werden.

Best Bochum schafft durch Formate, Inkubatoren und eine rege Innovationskultur ein Umfeld für den idealen Austausch zwischen Wissenschaft und Wirtschaft und bietet so Potential für beides. Junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die nach Bochum gekommen sind, um hier zu studieren oder zu forschen, erhalten Chancen und Anreize, Bochum zu ihrer neuen Heimat zu machen, indem sie Unternehmen gründen oder in innovative Unternehmen wechseln. Dadurch wächst und floriert Best Bochum.

1. Best Bochum bietet allen Start-Ups, die aus einer Bochumer Universität, Hochschule, Uniklinik oder einem Institut aus Bochum gegründet werden, ein bürokratiefreies Jahr, um den Gründern die Chance zu geben, sich ganz auf ihre Innovationen und ihre Geschäftsideen zu fokussieren. Auch im weiteren Verlauf unterstützt Best Bochum in Fragen der Bürokratie und macht es jungen Unternehmen so einfach wie möglich.
2. Best Bochum unterstützt aktiv den Austausch zwischen wissenschaftlichen Einrichtungen und Unternehmen und unterstützt zusammen mit anderen Akteuren in diesem Bereich aktiv den Transfer von Ideen aus der Forschung in die Praxis. Dadurch wird Bochum als Innovationsstandort überregional sichtbar und auch als Wirtschaftsstandort attraktiver.
3. Best Bochum unterstützt aktiv die Bestrebung, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen im Bereich der Lebens- und Ingenieurwissenschaften aus den großen Familien wie Max-Planck, Helmholtz, Fraunhofer und Leibniz in Bochum anzusiedeln. Dafür befindet sich Best Bochum stets im Austausch zwischen kommunaler Wirtschaftsförderung, Wirtschafts- und Wissenschaftsministerium und Hochschulen.
4. Best Bochum hat eine aktive und moderne Wirtschaftsförderungsgesellschaft. Kernaufgabe der Wirtschaftsförderung ist es, neue Unternehmen für das kommunale Portfolio anzusiedeln, bestehende Unternehmen zu halten und Gründer bei der Gründung zu beraten, zu unterstützen und bei der Suche nach Investoren zu helfen. Bei Coaching-Formaten achten wir darauf, dass die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (Wifö) und Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft (WEG) mit ihren Angeboten nicht private Anbieter verdrängt.
5. Um die Bürgerinnen und Bürger von Best Bochum an den Innovationen der Hochschulen und Institute teilhaben zu lassen, richtet Bochum einen kommunal verwalteten Fonds ein, an dem sich Bürgerinnen und Bürger der Stadt Anteile kaufen können. Der Fonds investiert ausschließlich in Innovationen aus Bochum und Unternehmen, die in Bochum angesiedelt sind bzw. gegründet werden. Dieser Best Bochum-Innovationsfonds soll durch die Bochumer Wirtschaftsförderung verwaltet werden, um gezielt in Bochumer Unternehmen zu investieren.

... mit lebendigem und modernem Einzelhandel.

Der Einzelhandel deckt die Bedürfnisse des täglichen Bedarfs und ist zugleich wichtiger Arbeitgeber und Wirtschaftsfaktor in Best Bochum. Statt zwischen Digitalisierung und Online-Handel aufgerieben zu werden, floriert der Einzelhandel in Best Bochum und bettet sich in ein schlüssiges Gesamtkonzept einer modernen Einkaufsstadt.

Der Einzelhandel von Best Bochum profitiert vom Gesamtkonzept Einzelhandel und kann durch die Nutzung der Digitalisierung und einer attraktiven Standortgestaltung wieder an Attraktivität gewinnen.

1. Best Bochum löst den ewigen Konflikt zwischen innerstädtischen Einkaufsmöglichkeiten und den Einkaufsmöglichkeiten im Ruhrpark durch die Schaffung einer direkten Verbindung zwischen der Innenstadt und dem Ruhrpark. Best Bochum setzt das am besten geeignete Konzept (Seilbahn, U-Bahn, S-Bahn) um, sodass künftig ein Einkauf an beiden Standorten miteinander verbunden werden kann und sowohl die Vorzüge eines Einkaufszentrums als auch der Charakter einer belebten Innenstadt nicht verloren gehen.
2. Die Innenstadt von Best Bochum überzeugt künftig durch eine große Markthalle als Alleinstellungsmerkmal. Diese ist zentral erreichbar und fasst die vereinzelt Wochenmärkte zusammen, bietet Händlern überdachte Standmöglichkeiten und ist auch bei schlechten Wetterverhältnissen für den Einkauf attraktiv.
3. In Best Bochum bieten attraktive öffentliche Plätze, ausreichende Sitzmöglichkeiten, öffentliche Toiletten mit Wickelmöglichkeiten für Kinder, attraktive Spiel- und Erlebnisplätze sowie spannende Informationen zu kulturellen und historischen Stellen in Bochum eine perfekte Abrundung des Einkaufserlebnisses und machen Bochum zu einer Stadt, in der jeder gerne einkauft.
4. Best Bochum gibt dem Einzelhandel Raum und Zeit, sich zu entfalten. Deswegen schöpft Best Bochum bei den verkaufsoffenen Sonntagen aus dem Vollen, ermöglicht längere Öffnungszeiten für den Weihnachtsmarkt und zeigt sich flexibel, wenn Einzelhändler daran teilhaben wollen.
5. In Best Bochum hat man erkannt, dass für eine geordnete Entwicklung des Einzelhandels ein grober vorgegebener Rahmen im Bereich Werbeauftritt und Fassadenreklame im Stadtbild eingehalten werden muss. Best Bochum macht allerdings keine kleinteiligen Vorgaben, sondern überlässt die Gestaltung den Akteuren selbst. In erster Instanz entscheidet in Best Bochum eine Schiedskommission, die durch Vertreter des Einzelhandels und von Bochum Marketing besetzt ist, eigenverantwortlich über die Ausgestaltung und Anwendung der Vorgaben.
6. Best Bochum entwickelt seine Innenstadt kontinuierlich weiter und schafft neue attraktive Angebote. Hierzu zählt z. B. auch die Wiederbelebung des neuen historischen Stadtkerns am alten Markt. Auch der Rathausplatz nimmt in Best Bochum eine wichtige Rolle ein und lädt in einer angenehmen Atmosphäre zum Verweilen und Einkaufen in der neuen Markthalle ein.
7. Für die Innenstadt hat Best Bochum ein Kulturkonzept, das neben den bekannten Akteuren auch Kleinkunst und Straßenmusiker sowie Graffiti und andere Street-Art-Künstler einbezieht und ein erlebbares Alleinstellungsmerkmal z. B. durch Illuminationen gegenüber dem Online-Handel aufbaut.

... unterwegs sind.

Mobilität und Bewegung stellen einen zentralen Bestandteil unseres Lebens von der Geburt bis ins hohe Alter dar. Eine möglichst uneingeschränkte Mobilität ist für die persönliche Freiheit und Individualität ein hohes Gut. Die meisten Strecken, die ein Mensch dabei in seinem Leben zurücklegt, befinden sich in seiner unmittelbaren Nähe – seinem Wohnort. Deswegen gewährleistet Best Bochum die bestmögliche Mobilität für alle Bürgerinnen und Bürger.

Best Bochum mischt sich dabei nicht in die individuelle Entscheidung seiner Bürgerinnen und Bürger ein und gibt kein Verkehrsmittel der Wahl vor, sondern ermöglicht sowohl einen bestmöglichen ÖPNV als auch Individualverkehr mit dem Auto oder Fahrrad. Damit alle Formen des Verkehrs gleichberechtigt möglich sind, investiert Best Bochum wieder ausreichend in die Infrastruktur, um diese nicht verkommen zu lassen. In Best Bochum kommt jeder schneller und einfacher an sein Ziel, mit

- einem gut vernetzten, interaktiven und modernen ÖPNV,
- einer ausgewogenen individuellen Mobilität, egal ob PKW oder Fahrrad,
- einer modernen Waren- und Güterlogistik, die fließt, statt die Verkehrswege zu verstopfen,
- und einer Offenheit für neue Verkehrsmittel oder Verkehrsdienstleistungen.



Der ÖPNV stellt für viele Bochumer eine gute Möglichkeit der Mobilität dar. Bereits heute nutzen viele den ÖPNV, doch nicht ohne häufig zu fluchen, dass Taktungen schlecht gelegt sind, Verspätungen und Ausfälle an der Tagesordnung sind und Anschlüsse häufig verpasst werden.

Der ÖPNV in Best Bochum ist ein agiles und dynamisches Netz über das ganze Stadtgebiet, das zuverlässig und mit guten Taktungen Bochumerinnen und Bochumer an ihr Ziel bringt.

1. Best Bochum bietet nicht nur gute Mobilität im ÖPNV entlang der zentralen Achsen, sondern auch in den äußeren Stadtteilen, damit Mobilität nicht vom Wohnort abhängt. Außerdem bietet Best Bochum auch eine bessere ÖPNV-Anbindung zwischen den Stadtteilen und den Stadtteilen angrenzender Städte an, so dass direkte Verbindungen zwischen Stadtteilzentren in einer Art Ring-Verkehr möglich werden und der Weg über die Innenstadt oder den Hauptbahnhof gespart werden kann.
2. Best Bochum arbeitet aktiv mit den anderen Kommunen der Metropole Ruhr zusammen, um die große Vielzahl unterschiedlicher Verkehrsunternehmen im Ruhrgebiet zusammen zu legen. Daraus soll ein einziges Verkehrsunternehmen entstehen, welches effizient und deutlich kostengünstiger arbeitet.
3. In Best Bochum gibt es eine einfache und klare Tarifstruktur sowie flexible Möglichkeiten Tickets zu erwerben, sei es direkt im Bus oder der Bahn oder per Smartphone.
4. Um allen Menschen eine barrierefreie Teilnahme am öffentlichen Verkehr zu ermöglichen, gibt es in Best Bochum verschiedene Unterstützungssysteme, die auch Menschen mit Einschränkungen eine bestmögliche Bewegungsfreiheit ermöglichen. Dazu gibt es in Best Bochum audiovisuelle Unterstützungssysteme für Fahrpläne und Verbindungen an den Haltestellen des ÖPNV.
5. Best Bochum hat die Chancen von Wettbewerb erkannt und stützt keine Monopole für schlechten ÖPNV mehr. Best Bochum vergibt Aufträge im ÖPNV nach wirtschaftlichen Kriterien und schafft so einen Wettbewerb, der zu einem besseren Angebot für alle Bochumerinnen und Bochumer führt.
6. Best Bochum geht neue Wege: dort wo die Versorgung mit ÖPNV nicht möglich ist, setzt es sich aktiv für alternative Mobilitätsangebote wie z. B. autonom fahrende Kleinbusse oder E-Roller ein. Grundsätzlich gilt in Best Bochum die Vorfahrt für Innovationen im Verkehr.
7. Best Bochum setzt insbesondere darauf den ÖPNV attraktiver und besser getaktet zu gestalten, umso mehr Bürgerinnen und Bürgern zu ÖPNV Nutzern zu machen. Dies hat in Best Bochum Vorrang vor alternativen Antriebstechniken.
8. Alle Busse und Bahnen in Best Bochum sind mit ausreichend USB-Ladeanschlüsse und WLAN ausgestattet. Alle Fahrplaninformationen und aktuellen Standorte der Busse und Bahnen sind in der Mutti-App in Echtzeit einsehbar.
9. Best Bochum setzt auch im Taxi-Markt auf Nachhaltigkeit. Neue Taxi-Konzessionen werden in Best Bochum nur an Fahrzeuge mit lokal emissionsfreien Antrieben bzw. vergeben und die ausgewiesenen Taxihalte sind mit Ladesäulen für E-Autos versehen.
10. Best Bochum nutzt smarte On-Demand-Angebote und ergänzt damit klassische Nahverkehrsangebote und den Taxi-Markt.

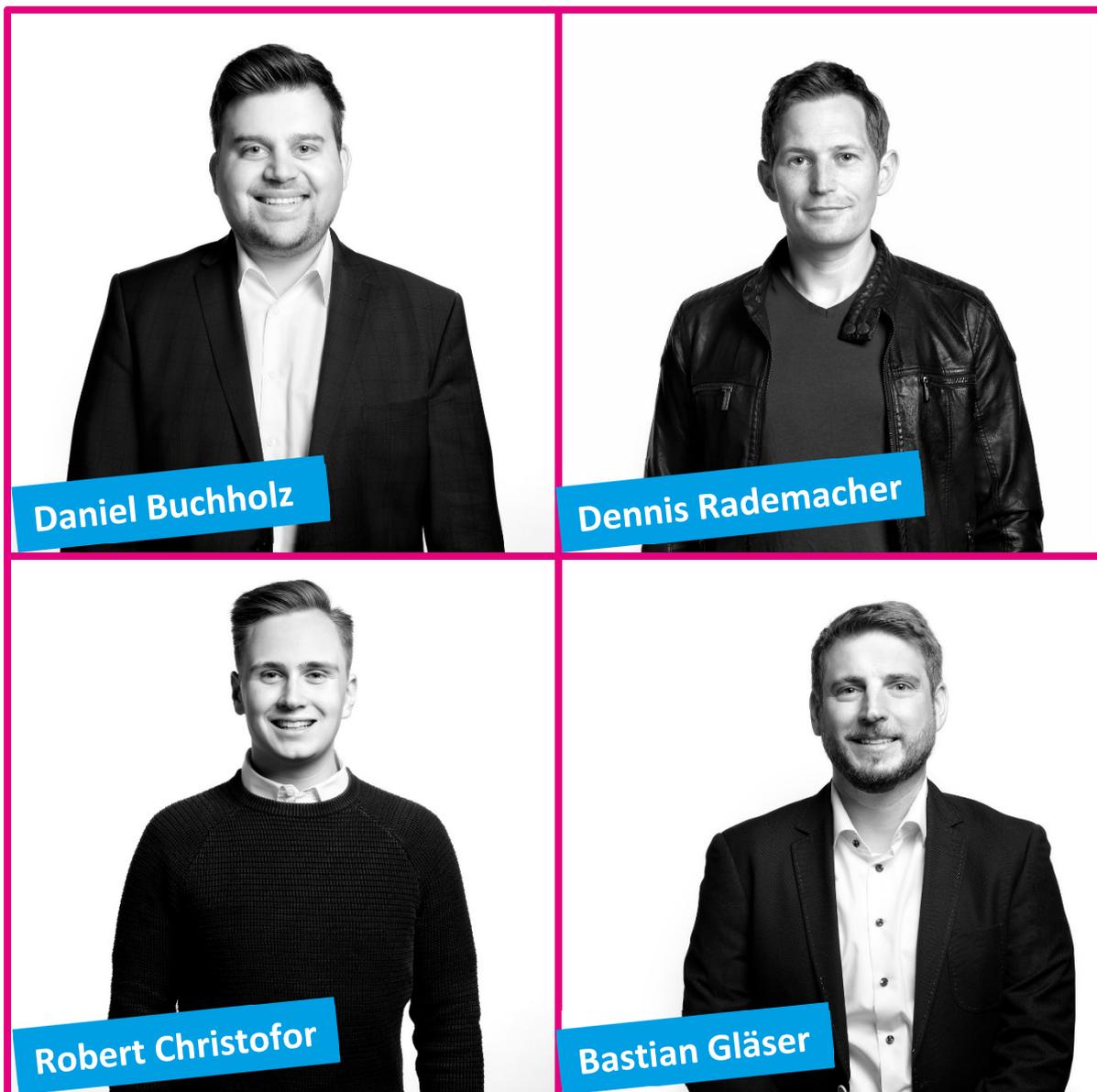
Der Individualverkehr ist für viele Menschen unerlässlich und Teil der persönlichen Freiheit. Best Bochum sieht keinen Widerspruch zwischen Individualverkehr und Ökologie, stattdessen vereint Best Bochum modernen Individualverkehr mit einer guten Infrastruktur und Alternativangeboten.

In der Vergangenheit wurde insbesondere die Infrastruktur des Individualverkehrs vernachlässigt, sodass viele Straßen, Radwege und Brücken in einem nicht mehr akzeptablen Zustand bzw. nicht richtig dimensioniert sind für die Verkehrsströme, die sie bewältigen müssen. Best Bochum hat eine hervorragende Infrastruktur für den Individualverkehr, stellt Stell- und Parkplätze für Autos und Fahrräder zur Verfügung und beseitigt gleichzeitig Gefahrensituationen, wann immer der PKW-Verkehr den Radverkehr kreuzt, durch intelligente Lösungen.

1. Best Bochum investiert mindestens in Höhe der jährlichen Abschreibungen in die Infrastruktur, um einen Erhalt der Infrastruktur zu gewährleisten. Immer dort wo möglich und in Kombination mit weiteren Maßnahmen, wie Kanalarbeiten, Verlegung von Telekommunikationskabeln oder anderen Bauarbeiten Straßen geöffnet werden, findet in Best Bochum eine neuwertige Sanierung der Infrastruktur statt. Außerdem sollen künftig alle Maßnahmen an einem Straßenabschnitt gebündelt in der Verwaltung zusammenfließen, damit mehrmalige Baustellen überflüssig werden.
2. Best Bochum setzt auf ein Miteinander im Verkehr statt eines Gegeneinanders der einzelnen Verkehrsträger. Sowohl der individuelle Rad- als auch PKW-Verkehr haben ihren Platz in Best Bochum. Um dies besser auszugleichen, muss ein Ausbau der Infrastruktur für beide Verkehrsträger erfolgen. Für PKWs ist insbesondere eine bessere Park-Infrastruktur erforderlich. Hier können Quartiersparkhäuser bzw. Parkplätze den Parkdruck in den Quartieren drastisch reduzieren und so gleichzeitig Platz schaffen, um eine flächendeckende Radinfrastruktur zu schaffen.
3. Best Bochum ist barriere- und nach Möglichkeit schwellenfrei. Dafür müssen Hürden und Hindernisse abgebaut werden, wann immer dies möglich ist. Auch eine intakte und gut funktionierende Infrastruktur ist eine wichtige Voraussetzung für eine barrierefreie Stadt.
4. Zu einer innovativen Infrastruktur für den Individualverkehr zählen auch der Ausbau von Ladestationen für E-Mobile sowie ein Ausbau von CNG-Tankstellen (Methan) und Wasserstofftankstellen, die Teil eines klimaneutralen Individualverkehrs der Zukunft sind. Best Bochum setzt hier auf eine gute Infrastruktur und ermöglicht diese, wo immer es möglich ist.
5. Best Bochum tut alles dafür, dass der Verkehr fließt und Staus und lange Wartezeiten an Ampeln vermieden werden. Dafür nutzt Best Bochum z. B. vermehrt Kreisverkehre an Kreuzungen, intelligente und digitale Verkehrssteuerungssysteme mit dynamischen Routenempfehlungen und flexiblen Tempolimits. Das Rechtsabbiegen an roten Ampeln soll für Radfahrer und E-Bikes erlaubt werden. Allgemeine anlasslose Tempolimits, besonders auf Hauptstraßen nutzt Best Bochum hingegen nicht. Auch innerhalb von Parkhäusern setzt Best Bochum auf digitale Leitsysteme und ermöglicht auch Vorreservierung von Parkplätzen über das Internet.
6. Best Bochum ist auch eine Stadt für Radfahrer. Deswegen entschärft Best Bochum im Straßenverkehr Gefahren für Radfahrer, wie z. B. durch sichere Abbiegeregelungen, Radschnellwege und spezielle Fahrradstraßen die Sternförmig auf die Innenstadt zulaufen und

so alle Stadteile anbinden und wo immer möglich als eigenständige, geschützte Fahrradspuren genutzt werden.

7. In Best Bochum entfällt auf dem Südring angesichts der vielen nahen Parkflächen in den Tiefgaragen und Parkhäusern das Parken am Straßenrand zugunsten eines beidseitigen Radweges. Zudem wird eine Einbahnstraßenregelung (großer Kreisverkehr) für den ganzen Cityring geprüft.
8. Best Bochum legt Wert auf Verkehrssicherheit an KiTas und Schulen. Dafür hat Best Bochum eine systematische und konsequente Regelung für Temporeduzierungen an Schulen und Schulwegen.
9. Best Bochum bindet seinen Hauptbahnhof besser an die verschiedenen Verkehrsangebote der Stadt an. Dazu soll der rückseitige Ausgang zum Buddenbergplatz zu einer Mobilitätsstation mit Pick-Up und Drop-off Zonen, Carsharingplätzen, Radboxen, einer Radstation und einem Fernbushalt umgebaut werden.
10. Best Bochum geht auch im Betrieb und Unterhalt seiner Hauptverkehrsstraßen neue Wege. Deswegen erprobt Best Bochum z. B. die Vergabe an private Konzessionäre, um Kosten zu senken und die Qualität zu steigern.



... geht neue Wege im Transport.

Neben dem Personenverkehr ist insbesondere der Transport von Waren ein wichtiger Faktor für den Verkehr innerhalb von Bochum und auch über die Stadtgrenzen hinaus. Best Bochum findet innovative Lösungen, die Waren- und Transportflüsse so zu lenken, dass sie effizient ans Ziel kommen, die städtische Infrastruktur nicht über Gebühr beanspruchen und möglichst umweltfreundlich zu gestalten.

1. Best Bochum setzt auf moderne Logistiklösungen und evaluiert diese gemeinsam mit wissenschaftlichen Instituten, um die bestmöglichen Lösungen für Bochum zu finden. Dabei ist das Ziel, Verkehr möglichst effizient zu gestalten und gleichzeitig insbesondere die Belastung durch Lieferverkehr in der Innenstadt zu reduzieren.
2. Insbesondere um den Paketlieferverkehr an die Haustür, der viel Verkehr verursacht, zu reduzieren, setzt Best Bochum auch auf innovative Konzepte wie Drohnen und arbeitet hier mit Unternehmen und Instituten zusammen, um Pilotprojekte zu initiieren.
3. Der Güter- und Frachtverkehr soll nicht mehr wie bisher allein über die Straßen abgewickelt werden, sondern auch über Straßenbahnen und U-Bahnen nach dem Vorbild der Dresdener CarGoTram oder der Logistiktram in Frankfurt am Main. Dabei soll eine Anbindung an bestehende Industrie- und Gewerbeflächen sowie Gleise der DB erfolgen, um ein integriertes Transportsystem mit Umschlagpunkten im Stadtgebiet zu schaffen. Auf der letzten Meile sollen verstärkt Elektrotransporter zum Einsatz kommen. Ziel ist dabei die nachhaltige Reduzierung des Lastwagenverkehrs auf den Straßen.



... eine Familie gründen.

Best Bochum nutzt das Potential seiner Hochschulen und der Ruhr-Universität, neue Familiengründungen in Bochum anzuregen und Bochum wieder zu einer wachsenden Metropole zu machen. Dafür schafft Best Bochum attraktive Bedingungen für junge Menschen und Familien, die dazu einladen werden, in Bochum zu bleiben, nach Bochum zu ziehen und hier eine Familie zu gründen.

Best Bochum bietet attraktive und flexible Angebote für die Kinderbetreuung, modern eingerichtet Schulen und Angebote für Kinder und Familien, die gerne in Bochum leben und unterstützt und fördert dort, wo Hilfe benötigt wird, um allen Bochumerinnen und Bochumer ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Best Bochum ermöglicht

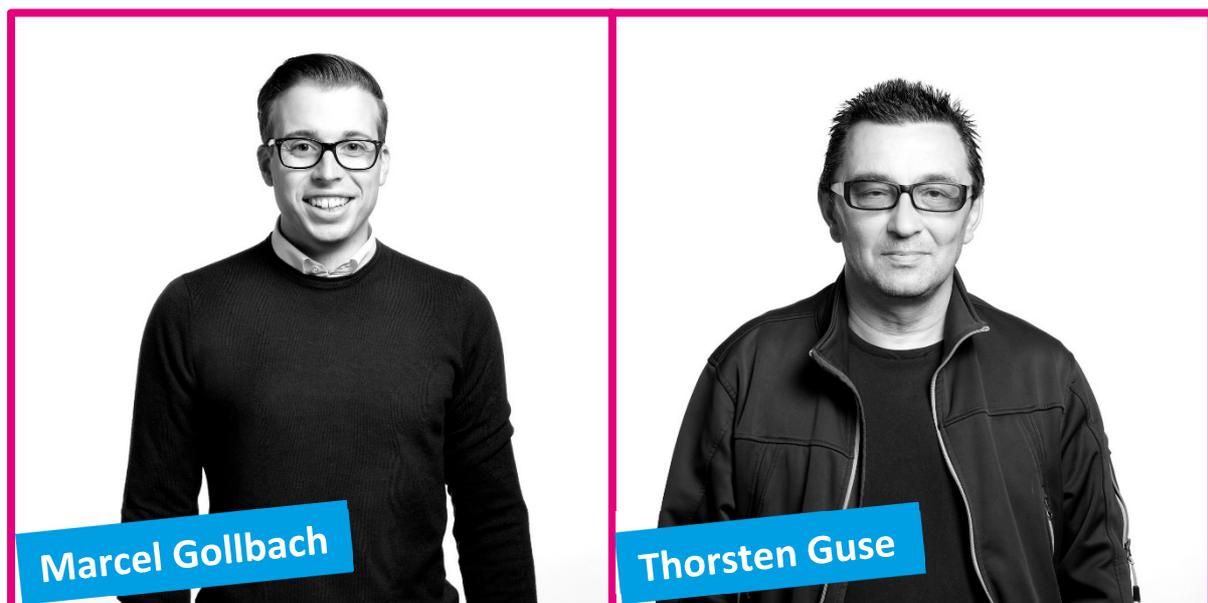
- ein umfassendes Informations- und Unterstützungsangebot für werdende und junge Eltern.
- eine flexible, qualitativ hochwertige Kinderbetreuung, die sich nach den Bedürfnissen von Eltern und Kindern richtet.
- gut ausgestattete, moderne Schulen, die ein perfektes Umfeld zum Lernen bieten.
- ein fokussiertes Angebot für lebenslanges Lernen.
- ein zielgerichtetes Unterstützungsangebot für Bochumerinnen und Bochumer in sozial schwierigen Lagen.
- eine bunte Gesellschaft, die Integration fördert und unterstützt.



...mit der besten Unterstützung für junge Familien und werdende Eltern.

Eine Familie zu gründen, ist ein Großprojekt, das Best Bochum nach besten Möglichkeiten unterstützt. Dabei wollen wir es werdenden und jungen Eltern so einfach wie möglich machen und Hürden aus dem Weg räumen. In Best Bochum werden junge Familien passgenau unterstützt, beraten und begleitet.

1. Best Bochum bietet einen zentralen Ansprechpartner für werdende Eltern, der diese bei allen behördlichen und formalen Abläufen unterstützt und berät sowie Ansprechpartner für alle Belange rund um Schwangerschaften und Familiengründungen vermitteln kann, wie z. B. Hebammen, KiTa Plätze, Eltern-Kind Kurse oder Kinderärzte.
2. Egal ob KiTa-Platz, Tagesmutter oder Betreuung durch die Familie, Best Bochum bietet passende Informations- und Beratungsangebote für alle Familienmodelle. Dazu zählt insbesondere eine zentrale Plattform für die KiTa-Platz- und Tagesmutter suche, die es Eltern unkompliziert und benutzerfreundlich erlaubt, die für sich passende Betreuungslösung zu finden.
3. Um insbesondere berufstätigen Eltern die größtmögliche Flexibilität zu ermöglichen, bietet Best Bochum Kitas mit flexiblen Öffnungszeiten, so dass auch Eltern im Schichtdienst oder jenseits von üblichen Arbeitszeiten ihr Kind in eine KiTa geben können. Auch für Alleinerziehende bietet Best Bochum hier Angebote, die Berufs- und Familienleben besser vereinbar machen. Langfristig strebt Best Bochum eine Beitragsfreiheit für KiTa-Plätze an. Ein quantitativer und qualitativer Ausbau genießt allerdings Priorität. Auf dem Weg zur Beitragsfreiheit setzt Bochum auf eine gerechte Elternbeitragssetzung, die wachsende Einkommen nicht übermäßig belastet.
4. In Best Bochum geht die Gesundheit von Kindern vor. Städtische Kitas in Best Bochum nehmen nur noch Kinder an, für die Erziehungsberechtigte einen Impfschutz nach Empfehlung der Ständigen Impfkommission nachweisen können.



... mit der besten Bildung, ein Leben lang.

In Best Bochum gehören marode Schulen, mit schlechter Ausstattung, Kreidetafeln, PCs und naturwissenschaftlichen Räumen aus den 90ern der Vergangenheit an. Best Bochum sorgt für die perfekte Umgebung in Schulen, damit Unterricht nicht an der Infrastruktur scheitert. Stattdessen greift beste Bildung in Best Bochum auf moderne Lernmaterialien, High-Speed Internet und Klassenräume, die das Lernen unterstützen, zurück.

Doch Bildung findet in Best Bochum nicht nur in der Schule statt. Auch in Berufsschulen, Bibliotheken und der Volkshochschule findet ein wichtiger Teil der Bildung statt. Deswegen hat Best Bochum auch hier jahrelange Vernachlässigung überwunden und bietet beste Bildung in allen Lebenslagen.

1. Best Bochum hat in seine Schulen investiert und hält diese stets auf dem neuesten Stand. Beste Bildung hat in Best Bochum Priorität. Deswegen sind die Bochumer Schulen mit modernen Gebäuden und Klassenräumen, High-Speed Internet und modernen Fachräumen der perfekte Ort für die beste Bildung. Statt auf Prestigebauten setzt Best Bochum bei Schulen auf Funktionalität und Qualität.
2. Best Bochum organisiert die Digitalisierung in Schulen zentral. Dafür werden „digitale Hausmeisterinnen und Hausmeister“ eingeführt. Statt engagierte Lehrerinnen und Lehrer neben ihren eigentlichen Aufgaben mit dem Betrieb der Technik als First Level Support zu belasten, hat Best Bochum Stellen für IT-Fachkräfte geschaffen. Diese kümmern sich um die technische Ausstattung und ihre Wartung an allen Schulen und halten den Pädagogen und Pädagoginnen den Rücken frei. Dadurch fällt in Best Bochum kein einziger Unterrichtsinhalt wegen technischer Schwierigkeiten aus.
3. In Best Bochum gibt es ein gutes und fokussiertes Angebot in der zentralen Bibliothek im Haus des Wissens, die gut erreichbar und rund um die Uhr geöffnet ist, damit Bücher für alle Bochumer jeder Zeit zugänglich sind.
4. Das Angebot der VHS in Best Bochum richtet sich an die elementaren Bedürfnisse der Bochumerinnen und Bochumer und vermittelt wichtige Kompetenzen. Dabei orientiert sich die VHS in ihrem Angebot immer an Fakten und wissenschaftlichen Erkenntnissen. Das Angebot der VHS von Best Bochum umfasst unter anderem Sprachkurse, Kurse zum Umgang mit digitalen Medien und Technik und weitere Kurse der elementaren Bildung sowie weitere praktische Fähigkeiten. Dabei gilt für die VHS immer das Prinzip, Ehrenamt vor VHS, sodass die VHS keine Konkurrenz zu Angeboten von Vereinen und anderen ehrenamtlichen Aktivitäten anbietet.
5. Bei der breiten Bildungslandschaft in Best Bochum wird neben den Schulen, den Universitäten und Hochschulen die berufliche Bildung und Ausbildung nicht vernachlässigt. In Best Bochum sind die Berufskollegs bestens saniert, haben ausreichend Räumlichkeiten zur Verfügung und können auf eine zeitgemäße Ausstattung zurückgreifen.
6. Best Bochum ist stets an neuen Entwicklungen in der Bildung beteiligt und führt dafür Testprojekte und Schulversuche durch (z. B. ein Testprojekt, das die positiven und negativen Folgen eines späteren Schulbeginns ab frühestens 09:00 Uhr analysiert).

... die offen und fair für alle ist.

Best Bochum ist eine weltoffene, tolerante und vielfältige Kommune, in der es keinen Platz für Ausgrenzung, Diskriminierung und Sexismus gibt. Integration wird in Best Bochum groß geschrieben und sozial schwache Bürgerinnen und Bürger werden von einer aktiven Stadtgesellschaft unterstützt.

Mit vielfältigen Angeboten und Maßnahmen zur Integration sowie gegen Diskriminierung, Sexismus, Ausgrenzung und Mobbing hat Best Bochum ein einzigartiges Angebot, das für ein offenes Klima in der Stadt sorgt. Gleichzeitig unterstützt Bochum sozial Schwache, Obdachlose und Menschen mit Drogenproblemen auf ihrem Weg zurück in die Gesellschaft.

1. In Best Bochum gibt es keinen Platz für Hetzer jeglicher Art. Deswegen setzen sich die aktive Stadtgesellschaft und die Verwaltung konsequent gegen Hetzer ein und steht geschlossen, über alle politische Bande hinweg, gegen Radikale und Extremisten, seien sie politisch oder religiös motiviert.
2. Integration wird in Best Bochum groß geschrieben. Insbesondere wenn es darum geht, zugezogene Bürger in die Gesellschaft zu integrieren, vermeidet Best Bochum die soziale Segregation und Bildung von in sich geschlossenen Wohngebieten durch eine aktive Integrationspolitik. Gerade in der Flächenplanung achtet Best Bochum deswegen auch auf eine soziale Durchmischung bei der Nutzung und Ausweisung von Wohnraum, wann immer es möglich und sinnvoll ist.
3. Integration läuft in Best Bochum nicht als Einbahnstraße. Durch regelmäßige Austausche, öffentliche Veranstaltungen, Märkte der Kulturen und ähnliche Maßnahmen trägt Best Bochum zu mehr gegenseitigem Verständnis und einem offenen Miteinander bei und baut Vorurteile ab. Darüber hinaus unterstützt Best Bochum Beratungsstellen für Migranten und Flüchtlinge aktiv.
4. Best Bochum setzt sich für die sexuelle Selbstbestimmung ein und wendet sich aktiv gegen Sexismus, Homo-, Bi- und Transphobie jeder Art. Deswegen unterstützt Bochum die Organisation der jährlich stattfindenden Demonstration und Parade zum CSD und zieht damit auch Besucherinnen, Besucher und Touristen aus ganz Deutschland nach Bochum.
5. Best Bochum unterstützt aktiv soziale Einrichtungen zur Beratung, Prävention und Aufklärung für LGBTQI* Personen und auch Sexarbeiterinnen und Sexarbeiter, wie z. B. das deutschlandweit einmalige und anerkannte Pilotprojekt des Walk-in-Ruhr.
6. Best Bochum geht aktiv auf Personen mit Suchtproblemen zu und macht Ihnen Angebote, ihre Sucht zu bewältigen oder zumindest in kontrollierten Bedingungen mit ihrer Sucht umzugehen. Häufig ist ein kontrolliertes Umfeld der erste Schritt aus der Sucht. Deswegen schaut Best Bochum nicht mehr weg, sondern schafft aktiv Angebote bzw. weitet bestehende Strukturen aus, wie einen Trinkerraum oder auch Konsumräume für Drogenabhängige. Zielt ist es, dass Betroffene unter kontrollierten Bedingungen Drogen konsumieren können und gleichzeitig Ansprechpartner und Unterstützung beim Ausstieg aus der Sucht und ggf. der Obdachlosigkeit haben. Die Obdachlosenschlafstelle soll so gestaltet und organisiert werden, dass auch Wohnungslose mit Hunden aufgenommen werden können.
7. In Best Bochum gibt es keine Alkoholverbotzonen und Best Bochum beteiligt sich an Pilotprojekten für eine begrenzte Legalisierung des Cannabiskonsums.

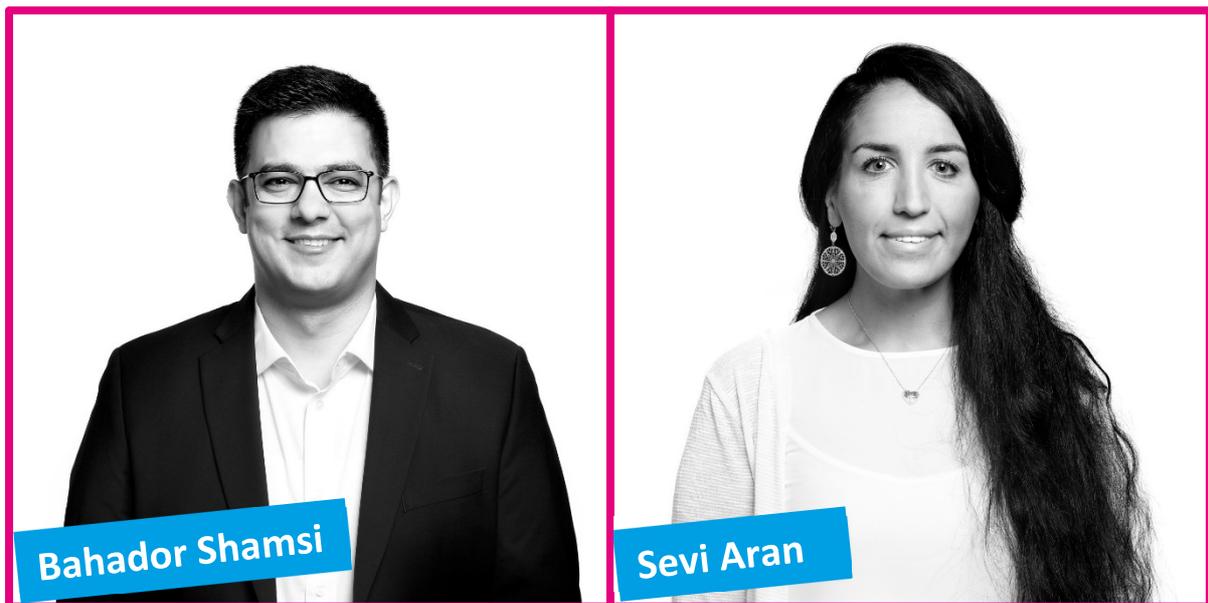
8. Als "Hotspot der Livekultur" sorgt Best Bochum für ein sicheres Feiern in Clubs. Dazu wird ein sog. Drug Checking angeboten, das psychoaktive Substanzen auf ihre Wirkstoffe und deren Dosis analysiert, damit keine Gefahr durch Überdosierung entsteht.
9. Auch für Obdachlose hat Best Bochum Angebote, um nicht im Freien schlafen zu müssen und um einen Weg aus der Obdachlosigkeit zu finden. Hierbei setzt Best Bochum auf das Konzept "Housing First" und nutzt hierfür z. B. auch frei gewordene Kapazitäten in ehemaligen Flüchtlingsunterkünften, um jedem Obdachlosen eine Wohnung zur Verfügung zu stellen. Weitere Angebote sind niederschwellig und setzen immer auch auf das Prinzip "Hilfe zur Selbsthilfe". Dabei wird auch auf die Erfahrungen von Einrichtungen wie z. B. der BoDo zurückgegriffen.
10. Um die bestmögliche Qualität in Seniorenheimen zu ermöglichen hat Best Bochum diese an private Betreiber übertragen. Dabei muss sichergestellt werden, dass der Stadt Bochum kein finanzieller Schaden entsteht. Außerdem verhindert die kommunale Pflegeleitplanung den Neubau von stationären Pflegeheimen nicht.
11. Best Bochum hat einen zentralen Ansprechpartner in der Stadtverwaltung, der den Interessen der älteren Bochumerinnen und Bochumer ein Gesicht gibt und deren Anliegen in kommunale Entwicklungsprozesse einbringt. Der Seniorenbeirat ist in der Hauptsatzung verankert und bindet weitere Akteure aus Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften und anderen mit den Anliegen von Seniorinnen und Senioren befasste Gruppierungen ein.

... ihre Freizeit verbringen.

In Best Bochum wird nicht nur gearbeitet, in Best Bochum wird auch gelebt und dazu zählt auch das Verbringen der Freizeit. Egal ob es ein Karaokeabend im Bermuda3Eck, ein Besuch im Schauspielhaus oder Musikforum, ein Grillfest im Westpark oder ein Sportturnier mit dem Verein ist. Best Bochum bietet vielfältige Möglichkeiten seine Freizeit zu gestalten, Sport zu treiben und Kultur zu genießen.

Best Bochum setzt dabei auf gute Rahmenbedingungen, damit Private ein ausgewogenes Angebot an Sport, Freizeit und Kultur ermöglichen können, dass von den Bochumerinnen und Bochumer genutzt und nachgefragt wird und Strahlkraft über die Stadtgrenzen hinaus entfacht. Best Bochum bietet

- **eine vielfältige und lebendige Sport- und Vereinslandschaft.**
- **eine lebendige Kulturlandschaft mit einem Angebot für alle Bochumerinnen und Bochumer.**
- **attraktives Nachtleben und Möglichkeiten zum gemeinsamen Feiern für jeden Geschmack.**
- **vielfältige Freizeitangebote in der ganzen Stadt und im öffentlichen Raum.**



Best Bochum hält sich fit in seiner vielfältigen Vereinskultur und ermöglicht so allen Bochumerinnen und Bochumer, sich in Vereinen körperlich zu betätigen und ertüchtigen und gleichzeitig die verbindenden Elemente des Vereinssports kennenzulernen. Dafür bietet Best Bochum seinen Vereinen gute Sportstätten und ermöglicht ihnen so einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb vor Ort und in der Fläche.

1. Best Bochum hat einen nachhaltigen Sportstättenentwicklungs- und Instandhaltungsplan, der auch eingehalten wird, um Vereinen einen konstanten und planbaren Trainings- und Spielbetrieb zu ermöglichen und so für den Breitensport zu sorgen. Dazu zählt auch, dass Best Bochum sich für nachhaltige Lösungen bei Kunstrasenplätzen einsetzt und die Vereine unter möglichen Änderungen der Nutzungslage nicht leiden lässt.
2. Sport findet in Best Bochum nicht nur in Vereinen statt. Gerade auch im öffentlichen Raum gibt es vielfältige Möglichkeiten, sich sportlich zu betätigen. Die körperliche Ertüchtigung und Fitness unterstützt Best Bochum, durch das Aufstellen und Instandhalten von "Trimm-dich-Pfaden" sowie von multifunktionalen Kleinspielfelder verteilt über das ganze Stadtgebiet.
3. Auch E-Sports hat einen festen Platz in der Sportwelt von Best Bochum. So bieten sich z. B. das Planetarium und die BOVG als Veranstaltungsstandorte für E-Sports Events an.
4. Best Bochum unterstützt aktiv die Bewerbung für Olympia an Rhein und Ruhr und bewirbt sich mit seinen Stadien und Sportstätten auch als Ausrichtungsort für Wettkämpfe.
5. Best Bochum hat ein modernes und ganzheitliches Bäderkonzept. Langfristig wird ein zentrales Spaß-, Sport- und Freizeitbad mit modernsten und inklusiven Standards errichtet. Beim Standort Höntrop sprechen wir uns für die „kleine“ Lösung aus. Gleichzeitig hält Best Bochum in diesen Bädern ausreichende Kapazitäten an Lehrschwimmbecken vor.
6. Best Bochum informiert über all seine Angebote interaktiv auf verschiedenen digitalen Plattformen und bereitet die Informationen zielgruppengerecht, z. B. auch für Kinder, auf.

Best Bochum ist mit dem Schauspielhaus, dem Musikforum, dem Bergbaumuseum, dem Planetarium, Starlight Express, Bochum Total, Kemnade in Flammen und vielen weiteren Einrichtungen und Events bereits eine Kulturmetropole, mit weltweiter Strahlkraft. Damit bietet Best Bochum nicht nur seinen Einwohnern ein breites und vielfältiges Kulturangebot, sondern auch Touristen aus aller Welt einen weiteren guten Grund, Bochum zu besuchen.

Best Bochum setzt dabei insbesondere auf Angebote mit ausreichend hoher Strahlkraft, damit sie sich selbst tragen und eine Bereicherung für die Stadt und die Kulturszene darstellen.

1. Die Subventionierung von Sitzen im Schauspielhaus und Musikforum wird in Best Bochum kontinuierlich abgesenkt, so dass insbesondere Sitze in den hohen Preisklassen künftig mit immer weniger Subventionierung auskommen. Sitze in den niedrigeren Preisklassen werden weiterhin subventioniert, damit auch ein breites Publikum zu erschwinglichen Preisen Hochkultur genießen kann. Zudem sollen Aktionstage und Sonderangebote für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende auch weiterhin einen breiten Zugang ermöglichen.
2. Veranstaltungen mit großer Strahlkraft wie Bochum Total, der Bochumer Musiksommer oder Kemnade in Flammen sind wichtig für Bochum und in Best Bochum werden diese Veranstaltungen aktiv mit Angeboten verzahnt, Bochum besser kennenzulernen. Bochum präsentiert sich aktiv, weltoffen und von seiner besten Seite, um das gute Bild, das wir Bochumerinnen und Bochumer von Best Bochum haben auch in die Welt zu transportieren und so neue Bochumerinnen und Bochumer, Unternehmen und Investoren anzulocken.
3. Best Bochum gibt seiner freien Kunst- und Kulturszene den nötigen Raum, sich frei zu entfalten und stellt dafür Plattformen und Möglichkeiten zur Verfügung. Ein aktiver Kulturentwicklungsprozess sorgt für eine stetige Vernetzung der Kulturschaffenden z. B. durch regelmäßige Veranstaltungen.
4. Immer dann, wenn in öffentlichen Gebäuden Kunst am Bau betrieben werden soll, oder Kunstwerke, Ausstellungen und Vorstellungen gebraucht werden, greift Best Bochum zuerst auf seine lebendige Kunst- und Kulturszene zurück.
5. Best Bochum bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern einen Einblick in die eigene bildende Kunst. Das Bochumer Kunstmuseum erhebt am jeweils ersten Samstag im Monat keinen Eintritt mehr.
6. Best Bochum bietet seinen Kunstschaffenden die Möglichkeit Ihre Kunst auszuüben, dazu werden Probenräume und Künstlerwerkstätten nach Möglichkeit in bereits vorhandenen Kapazitäten der Stadt vorgehalten.

... mit Freiheit für Freizeit.

In Best Bochum kann man seine Freizeit auf vielen Wegen gestalten. Egal ob Kinder, Jugendliche, Familien, Junge oder Alte, Best Bochum bietet für jeden genau das richtige Freizeitangebot und schafft Möglichkeiten, die eigene Freizeit zu gestalten.

Best Bochum geht offen mit der Freizeit seiner Bürgerinnen und Bürger um und räumt Steine aus dem Weg, damit der öffentliche Raum möglichst vielfältig zur Freizeitgestaltung genutzt werden kann.

1. Das Bermuda3Eck stellt in Best Bochum eine überregional beliebte Anlaufstelle zum Essen, Trinken, Feiern und Ausgehen dar. Dabei lebt das Bermuda3Eck von seiner Vielfalt und seinem eigenen Charme. Best Bochum lässt der Werbegemeinschaft und den Eigentümern der Lokale größtmögliche Freiheiten bei der Gestaltung und Belegung der Lokale, damit das Bermuda3Eck weiter am Puls der Zeit leben kann. Deswegen braucht Best Bochum keine strengen Nutzungs- und Gestaltungssatzungen im Bermuda3Eck. Die Brüderstraße wird für den motorisierten Durchgangsverkehr gesperrt.
2. Best Bochum ermöglicht seinen Einwohnern, den öffentlichen Raum bestmöglich zur Freizeitgestaltung zu nutzen. Dementsprechend ermöglicht Best Bochum z. B. grundsätzlich das Grillen in öffentlichen Parks und auf größeren Grünflächen im Sommer. Darüber bieten "Urban Gardening" Projekte auf dem ganzen Stadtgebiet Möglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger ohne eigene Gärten.
3. Best Bochum bietet eine moderne Kleingartenlandschaft für die Bochumerinnen und Bochumer an.